

KOMMUNIQUE

des Ausschusses für Arbeit und Soziales

Bericht der Bundesregierung betreffend das auf der 83. Tagung der Internationalen Arbeitskonferenz angenommene Übereinkommen (Nr. 177) über Heimarbeit und Empfehlung (Nr. 184) betreffend denselben Gegenstand (III-72 der Beilagen)

Der Ausschuß für Arbeit und Soziales hat in seiner Sitzung am 9. Oktober 2001 den gegenständlichen Bericht im Sinne der Bestimmungen des § 28b des Geschäftsordnungsgesetzes 1975 in öffentlicher Sitzung behandelt und erledigt.

Nach der Berichterstattung durch den Abgeordneten Mag. Dr. Josef Trinkl ergriffen die Abgeordneten Karl Öllinger, Heidrun Silhavy, Dr. Gottfried Feurstein sowie der Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit Dr. Martin Bartenstein das Wort.

Bei der Abstimmung wurde der Bericht der Bundesregierung betreffend das auf der 83. Tagung der Internationalen Arbeitskonferenz angenommene Übereinkommen (Nr. 177) über Heimarbeit und Empfehlung (Nr. 184) betreffend denselben Gegenstand mit den Stimmen der Abgeordneten der Sozialdemokratischen Parlamentsfraktion, des Klubs der Freiheitlichen Partei Österreichs und des Parlamentsklubs der Österreichischen Volkspartei zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Ausschuß einstimmig beschlossen.

Wien, 2001 10 09

Sigisbert Dolinschek
Schriftführer

Helmut Dietachmayr
Obmann